gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025 Druckdatum: 30.01.2025

Druckdatum: 30.0

Version: 3



BIOMER 129 D

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

BIOMER 129 D

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Additiv

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

DEUREX AG

Dr.-Bergius-Str. 8 – 12 06729 Elsteraue

Germany

Telefon: +49(0)3441 / 8 29 29 29 **Telefax:** +49(0)3441 / 8 29 29 28

E-Mail: info@deurex.com **Webseite:** www.deurex.com

1.4. Notrufnummer

Common poisons information centre of the Federal States

Mecklenburg-Western Pomerania, Saxony, Saxony-Anhalt and Thuringia

D-99089 Erfurt, 24h: +49(0)361-730730

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1); 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol; Alkohol C16-C18, ethoxyliert

Gefahrenhinweise: keine

Ergänzende Gefahrenmerkmale		
EUH208	Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-	
	isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.	

Sicherheitshinweise: keine 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

Wachs Dispersion

Zusätzliche Hinweise:

Biologisch abbaubar.

Seite 1/10 de / DE

GeSi.de

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025 **Druckdatum:** 30.01.2025

Version: 3



BIOMER 129 D

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 68439-49-6 EG-Nr.: 931-932-4	Alkohol C16-C18, ethoxyliert Eye Irrit. 2 (H319)	4 - ≤ 6,9 Gew-%
CAS-Nr.: 52-51-7 EG-Nr.: 200-143-0 Index-Nr.: 603-085-00-8 REACH-Nr.: 01-2119980938-15	ATE (Dermal) > 5.000 mg/kg 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol Acute Tox. 4 (H312, H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Dam. 1 (H318), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315) © © © Gefahr M-Faktor (akut): 10 M-Faktor (chronisch): 1 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 193 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Staub/Nebel) > 0,12 - < 1,14 mg/L	0 - ≤ 0,01 Gew-%
CAS-Nr.: 7631-99-4 EG-Nr.: 231-554-3 REACH-Nr.: 01-2119488221-41	Natriumnitrat Eye Irrit. 2 (H319), Ox. Sol. 3 (H272) ② ↑ Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) ≥ 1.267 - ≤ 5.200 mg/kg ATE (Dermal) > 5.000 mg/kg	0 - ≤ 0,003 Gew-%
CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6 Index-Nr.: 613-167-00-5 REACH-Nr.: 01-2120764691-48	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) Acute Tox. 2 (H330, H310), Acute Tox. 3 (H301), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Dam. 1 (H318), Skin Corr. 1C (H314), Skin Sens. 1A (H317) Gefahr EUH071 M-Faktor (akut): 100 M-Faktor (chronisch): 100 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Corr. 1C; H314: C ≥ 0,6% Skin Irrit. 2; H315: 0,06% ≤ C < 0,6% Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6% Eye Irrit. 2; H319: 0,06% ≤ C < 0,6% Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015% Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 200 mg/kg ATE (Dermal) > 1.008 mg/kg ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 0,171 mg/L	0 - ≤ 0,00115 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Bisher keine Symptome bekannt.

Seite 2/10 de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025 Druckdatum: 30.01.2025

Version: 3



BIOMER 129 D

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Keine Daten verfügbar

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Seite 3/10 de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025 Druckdatum: 30.01.2025

Druckdatum: 30.01.20

Version: 3



BIOMER 129 D

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine Daten verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Durchbruchszeit: min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: FlüssigForm: DispersionFarbe: weißlichGeruch: nicht bestimmt

Entzündbarkeit: Keine Daten verfügbar **Sicherheitsrelevante Basisdaten**

Parameter	Wert	① Methode
		② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar	
Gefrierpunkt	0 °C	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder	Keine Daten verfügbar	
Explosionsgrenzen		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	
Dichte	< 1 g/cm ³	
Schüttdichte	nicht anwendbar	
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	
Festkörpergehalt	49 - 51 Gew-%	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

Seite 4/10 de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025 **Druckdatum: 30.01.2025**

Version: 3



BIOMER 129 D

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Alkohol C16-C18, ethoxyliert CAS-Nr.: 68439-49-6 EG-Nr.: 931-932-4

LD₅₀ oral: > 2.000 mg/kg (rat)

 LD_{50} dermal: >5.000 mg/kg (Ratte)

2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol CAS-Nr.: 52-51-7 EG-Nr.: 200-143-0

LD₅₀ oral: 193 mg/kg (rat)

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (rat) OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >0,12 - <1,14 mg/L 4 h (rat)

Natriumnitrat CAS-Nr.: 7631-99-4 EG-Nr.: 231-554-3

LD₅₀ oral: ≥1.267 - ≤5.200 mg/kg (rat) OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (rat) OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6

LD₅₀ oral: 200 mg/kg (rat) OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method)

LD₅₀ dermal: >1.008 mg/kg (rat)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,171 mg/L 4 h (rat) OECD Guideline 403 (Acute Inhalation

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2Hisothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6]

(3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Seite 5/10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025

Druckdatum: 30.01.2025

Version: 3



BIOMER 129 D

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Alkohol C16-C18, ethoxyliert CAS-Nr.: 68439-49-6 EG-Nr.: 931-932-4

LC₅₀: 1 - 10 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus) OECD 203

EC₅₀: >1 - 10 mg/L 2 d (Daphnia magna)

EC₅₀: >10 - 100 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol CAS-Nr.: 52-51-7 EG-Nr.: 200-143-0

LC₅₀: 3 mg/L 4 d (Regenbogenforelle) OECD 203

LC₅₀: 11 mg/L 4 d (Fisch, Lepomis macrochirus) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

EC₅₀: 0,068 mg/L 3 d OECD 201

EC₅₀: 0,026 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

EC₅₀: 1,4 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

NOEC: 0,0025 mg/L 3 d OECD 201

NOEC: 0,052 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Skeletonema costatum) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: >20 mg/L 4 d (Fisch, Lepomis macrochirus) EPA OPP 72-1 (Fish Acute Toxicity Test)

NOEC: 2,61 mg/L 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)) OECD Guideline 215 (Fish, Juvenile Growth Test)

NOEC: 0,27 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

LOEC: 0,88 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

Natriumnitrat CAS-Nr.: 7631-99-4 EG-Nr.: 231-554-3

EC₅₀: >1.700 mg/L 10 d (Alge/Wasserpflanze, several benthic diatoms; see results)

Seite 6/10 de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025 **Druckdatum: 30.01.2025**

Version: 3



BIOMER 129 D

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6

LC₅₀: 0,0052 mg/L 4 d (Onchorhyncus mykiss) OECD 203

LC50: 0,19 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)) EPA OPP 72-1 (Fish Acute

LC₅₀: 0,18 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) EPA OPP 72-2 (Aquatic Invertebrate Acute Toxicity Test)

LC50: 0,282 mg/L 4 d (Krebstiere, Americamysis bahia (previous name: Mysidopsis bahia)) EPA OPPTS 850.1035 (Mysid Acute Toxicity Test)

EC₅₀: 0,048 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201

EC50: 0,0181 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 0,0063 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Skeletonema costatum)

EC50: 0,0357 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 0,099 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

NOEC: 0,00064 mg/L 21 d (Krebstiere) OECD 211

NOEC: 0,00049 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Skeletonema costatum)

NOEC: 0,0014 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Skeletonema costatum)

NOEC: 0,13 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)) EPA OPP 72-1 (Fish Acute Toxicity Test)

NOEC: 0,098 mg/L 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)) OECD Guideline 215 (Fish, **Juvenile Growth Test)**

NOEC: 0,1 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) EPA OPP 72-4 (Fish Early Life-Stage and Aquatic Invertebrate Life-Cycle Studies)

LOEC: 0,144 mg/L 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)) OECD Guideline 215 (Fish, **Juvenile Growth Test)**

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Wasser CAS-Nr.: 7732-18-5 EG-Nr.: 231-791-2

Biologischer Abbau: Ja, schnell

2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol CAS-Nr.: 52-51-7 EG-Nr.: 200-143-0

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Biologischer Abbau:

Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol CAS-Nr.: 52-51-7 EG-Nr.: 200-143-0

Log Kow: 107

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3,16

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

[EG-Nr. 220-239-6] (3:1) CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6

Log Kow: 117

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3,16

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Alkohol C16-C18, ethoxyliert CAS-Nr.: 68439-49-6 EG-Nr.: 931-932-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

Seite 7/10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025

Druckdatum: 30.01.2025

Version: 3



BIOMER 129 D

Wasser CAS-Nr.: 7732-18-5 EG-Nr.: 231-791-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol CAS-Nr.: 52-51-7 EG-Nr.: 200-143-0

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-

Verordnung, Anhang XIII.

Natriumnitrat CAS-Nr.: 7631-99-4 EG-Nr.: 231-554-3

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-

Verordnung, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer od	ler ID-Nummer		
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemä	ße UN-Versandbezei	chnung	
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefal	renklassen	•	
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.4. Verpackungsgr	ирре		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.5. Umweltgefahre	en		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fü	r den Verwender	
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

Seite 8/10 de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025

Druckdatum: 30.01.2025

Version: 3



BIOMER 129 D

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf

Binnenwasserstraßen

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der

Straße

BCF Biokonzentrationsfaktor CAS Chemical Abstracts Service

CLP Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

DIN Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm

DNEL abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

EC₅₀ effektive Konzentration 50%

EN Europäische Norm ES Exposure scenario

ICAO International Civil Aviation Organization
IMDG Gefahrgut im internationalen Seetransport

IMO International Maritime Organization
ISO International Standards Organisation
LC₅₀ Letale (Tödliche) Konzentration 50%

LD₅₀ Letale (Tödliche) Dosis 50%

MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)

NFPA Nationale Brandschutzbehörde

NIOSH Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz

NOEC Konzentration ohne beobachtete Wirkung

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT persistent und bioakkumlierbar und giftig PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

REACH Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien RID Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

SCL Specific concentration limit

UN United Nations

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Stoffname	Тур	Bezugsquelle(n)
2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol CAS-Nr.: 52-51-7 EG-Nr.: 200-143-0	Akute inhalative Toxizität	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Natriumnitrat CAS-Nr.: 7631-99-4 EG-Nr.: 231-554-3	LD_{50} oral; LD_{50} dermal; EC_{50}	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

Seite 9/10 de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.01.2025 **Druckdatum:** 30.01.2025

Version: 3



BIOMER 129 D

Stoffname	Тур	Bezugsquelle(n)
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 911-418-6	${\sf LD_{50}}$ oral; ${\sf LD_{50}}$ dermal; ${\sf LC_{50}}$ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel); ${\sf LC_{50}}$; ${\sf EC_{50}}$; NOEC; LOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

Seite 10/10 de / DE